# Beschreibung und Ziel des Szenarios

Die Datei E-Mail.fls beinhaltet eine Simulation für das Programm Filius zur Analyse des E-Mail-Verkehrs zwischen den Notebooks von Anton und Claus. Beide nutzen den E-Mail-Dienst GMX jeweils über ein E-Mail-Programm auf ihren Notebooks.

Von GMX haben beide Zugangsdaten erhalten bzw. eingerichtet:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name | E-Mail-Adresse | Benutzername | Kennwort |
| Anton Berg | anton@gmx.de | anton | 12345 |
| Claus Dahl | claus@gmx.de | claus | 98765 |

Die Daten für die Serverdienste wurden wie folgt mitgeteilt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Serverdienst | Serveradresse | Port |
| POP3 | pop3.gmx.de | 110 |
| SMTP | smtp.gmx.de | 25 |

Ziel des Szenarios ist die Untersuchung der Daten bei der E-Mail-Kommunikation auf der Benutzer- und Provider-Seite.

# Senden und Empfang einer E-Mail im Aktionsmodus

### Vorbereitungen – Serverdienste aktivieren/prüfen – Providersicht

1. Notieren Sie unter Begriffe alle Bezeichnungen, die ihnen unklar sind.
2. Starten Sie den Desktop des GMX-Servers. Dies ist der Verwaltungs-PC des Providers.
3. Öffnen Sie dort den Dienst *E-Mail-Server* und starten sie ihn, falls er deaktiviert ist.
4. Wechseln Sie zur Registerkarte Log-Fenster. Dies ist die Providersicht.
5. Ordnen Sie das Fenster so an, dass Sie es **dauerhaft beobachten** können.

### Versenden einer E-Mail

1. Öffnen Sie das Notebook von Anton Berg und ordnen Sie das Fenster so an, dass Sie den Inhalt **aller** Filius-Fenster einsehen können.
2. Starten Sie das E-Mail-Programm bei Anton und überprüfen Sie in der Kontoeinrichtung die Korrektheit der Daten (siehe auch Seite 1).
3. Erstellen Sie eine E-Mail an Claus Dahl mit dem Betreff „Hausaufgaben“ und dem Inhalt „Hallo Claus, schicke mir mal die HA für Info. Gruß Anton“.
4. Versenden Sie die E-Mail.

Achten Sie das Aufleuchten der Verbindungen nach dem Absenden der Mail; es signalisiert Datenaustausch.

1. Analysieren Sie das Log-Fenster auf dem Server.

Beschreiben Sie alle Informationen, die der Provider sehen kann.

Ermitteln Sie den Speicherort und Inhalt der E-Mail an. Nutzen Sie dazu den Editor.

### Empfang einer E-Mail

1. Öffnen Sie auf dem Notebook von Claus Dahl das E-Mail-Programm und richten Sie sein Konto ein.
2. Rufen Sie seine E-Mails vom Server des Providers ab.

Achten Sie das Aufleuchten der Verbindungen; es signalisiert Datenaustausch.

1. Analysieren Sie das Log-Fenster auf dem Server.

Beschreiben Sie alle Informationen, die der Provider sehen kann.

Beschreiben Sie den Ablauf der Kommunikation.

Geben Sie den Speicherort der E-Mail an.

1. Öffnen Sie den Datenaustausch auf dem Router vor dem GMX-Server und deaktivieren Sie im Kontextmenü das automatische Scrollen.

Beschreiben Sie alle Informationen, die jeder sehen kann, der irgendwie Zugriff auf den Router erhält.

### Entdeckungen

|  |  |
| --- | --- |
| … beim Senden einer E-Mail | … beim Empfangen einer E-Mail |
|  |  |

### Begriffe